



Paulaner auf Mülljagd beim Cleanup Day

Auf Einladung des Jugendgemeinderates beteiligten sich zwei Klassen des St. Paulusheims am Müllsammelwettbewerb zum »World Cleanup Day« am 20.9. in der Bruchsaler Kernstadt. Die 7d brachte dabei in den drei Stunden den schwersten Müllberg aller Teilnehmer zusammen.

Im Jahr 1989 startete in Australien die erste groß-angelegte, gemeinschaftliche Müll-Sammelaktion. Alljährlich beteiligen sich inzwischen tausende Menschen am dritten Septemberwochenende am »Weltaufräumtag«. In Bruchsal hatte in diesem Jahr der Jugendgemeinderat die Sechst- bis Achtklässler zum gemeinsamen Sammeln eingeladen und zwei Klassen des St. Paulusheims waren mit ihren Klassenlehrerteams mit dabei. Bewaffnet mit Handschuhen, Müllzangen und zunächst viel zu



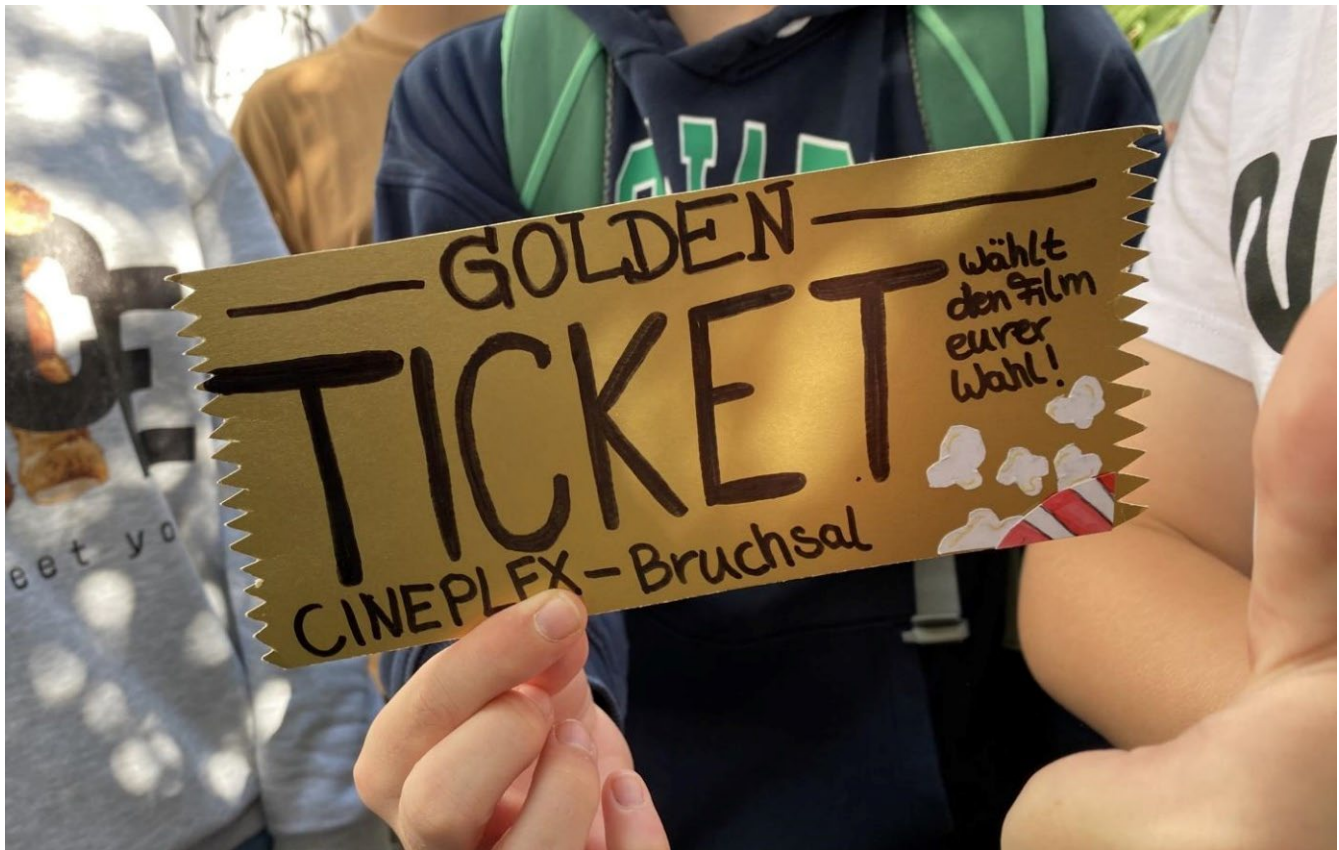
groß erscheinenden Mülltüten ging es am Haus der Begegnung bei strahlendem Sonnenschein und bestem Herbstwetter los. Zu Beginn sprangen vor allem die unzähligen Zigarettenkippen ins Auge, mit der Zeit waren die Müllsammler jedoch geschult und entdeckten im Bürgerpark, Viktoriapark oder auf dem Gelände der ehemaligen Kirche St. Paul wahre Müllnester: Leere Glasflaschen, Dosen Essensverpackungen, Schnuller und alte Schuhe gab es da zuhauf. Die Straßenränder standen dem leider in nichts nach, insbesondere in der Nähe von Bushaltestellen häuften sich die ausgetrunkenen Kaffeebecher und leeren Bäckertüten auf den Gehwegen. Kuriose Fundstücke gab es in diversen Hecken zu entdecken: Ein alter Feuerlöscher, ein Fahrradschlauch, Wahlplakate, Koffer, Autoreifen und zwei Verkehrsschilder wurde wieder ans Tageslicht befördert und füllten die Klassenmüllberge am Haus der Begegnung. Unterwegs gab es viele Passanten, die sich über die Aktion freuten – der ein oder andere hatte sogar noch einen Tipp, wo er gerade etwas gesehen hatte. Nach gut drei Stunden wurde gewogen und beide Paulusheimteams hatten tütenweise Müll herbeigetragen. Neben dem guten Gefühl, dass die Stadt nun an einigen Stellen wieder ein klein wenig sauberer ist, gab es noch mehr Grund für die 55 Paulusheimschüler zur Freude: Als Lohn für den mit 136 kg schwersten Müllhaufen darf die 7d nun gemeinsam ins Kino. Die 8b landete mit ihren 126 kg auf dem zweiten Platz und konnte über eine Einladung zum Eisessen jubeln.











GOLDEN
TICKET
CINEPLEX-Bruchsal

Wählt
den Film
eurer
Wahl!